

- 19 Hier ist die güldne Frucht. Hier laufet um
die Wette!
- 20 Sphinx muste doch einmal mit Blute gehn
zu Bette,
- 21 weil man ihr Rätsel traf. Hier rate, wer da
kan!
- 22 Hier löst den Knoten auf, das keiner noch
getan,
- 23 ja, keiner noch getan! Da steht die teure
Krone.
- 24 Die Krone, Siegesman, bekömmest du zu
Lohne!

Das Gedicht „[Auf H. Görg Glogers seine Disputation von den Nachtwanderern](#)“ von [Paul Fleming](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Paul Fleming	Titel	„Auf H. Görg Glogers seine Disputation von den Nachtwanderern“
Verse	24	Wörter	220
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
